

11. Mai 2026

Entsorgungsbetrieb

Reiner Heiß verabschiedet sich in den Ruhestand

War seit 26 Jahren beim Entsorgungs- und Servicebetrieb tätig

Der gebürtige Bocholter Rainer Heiß tritt zum 1. Mai 2026 seinen wohlverdienten Ruhestand an. Zuletzt war er in der Friedhofspflege tätig.

Nach seiner Ausbildung zum Bäcker war Rainer Heiß zunächst in seinem Lehrberuf bei der Firma Bocktenk beschäftigt und wechselte danach als Holzwerker zu den Lebo Türenwerken. Da er sich noch einmal beruflich verändern wollte bewarb er sich 1999 bei der Stadt Bocholt für eine Anstellung im Bereich der Grünflächenunterhaltung. Ab Oktober 1999 war er dann im Bereich des Friedhofs tätig.

Die Aufgabenschwerpunkte lagen hierbei zuletzt neben allgemeinen Arbeiten auf dem Friedhof an der Blücherstraße im Führen des Begleitfahrzeugs für den Friedhofsbagger zur Vorbereitung von Beisetzungen.

Die Stadt Bocholt dankt Rainer Heiß für seine zuverlässige Tätigkeit in über 25 Jahren. Kolleginnen und Kollegen des ESB wünschen für den Ruhestand alles Gute und bedanken sich für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Reiner Heiß verabschiedet sich in den Ruhestand

© Stadt Bocholt